



Sammlung Theaterzettel

Das grobe Hemd

Weiss, Karl

1900-11-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 29. November 1900.

32. Vorstellung im Abonnement A.

Gastspiel des Herrn **Rudolf Tyrolt**
vom Deutschen Volkstheater in Wien.

Das grobe Hemd.

Volkstück in 4 Akten von C. Carlweiss.

Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Schöllhofer	.....	Herr [*] Köfert.
Mag. } seine Kinder	.....	Frl. Wittels.
Franzi }	.....	Herr Tietzsch.
Baurath Wendelin	.....	Frau Jacobi.
Frau Wendelin	.....	Herr Steined.
Rudolf, deren Sohn	.....	Frl. Burger.
Christine Winkler	.....	Herr Jacobi.
Baiertl	.....	Herr Eichrodt.
Nowotny, Schneider	.....	Frau De Lant.
Pepi, Köchin bei Schöllhofer	.....	Frl. Wagner.
Leni, Dienstmädchen bei Wendelin	.....
Ein Bettler.		

* * * **Schöllhofer** Herr **Rudolf Tyrolt**.

Ort: Eine süddeutsche Großstadt. — Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz	Sperresitz im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	5.— " "	Sperresitz im II. Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Barriere	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Gallerieloge	— .80 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Galerie	— .40 " "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Freitag, den 30. November 1900. 9. Vorstellung außer Abonnement. (Vorrecht A.)

Grosses Konzert der **Meininger Hofkapelle**

unter Leitung von **Generalmusikdirektor Fritz Steinbach**
und unter freundlicher Mitwirkung von Frau **Marie Soldat-Roeger** aus Wien.

Anfang 7 Uhr.